

Berichtswesen zum 30. Juni 2022

Agenda

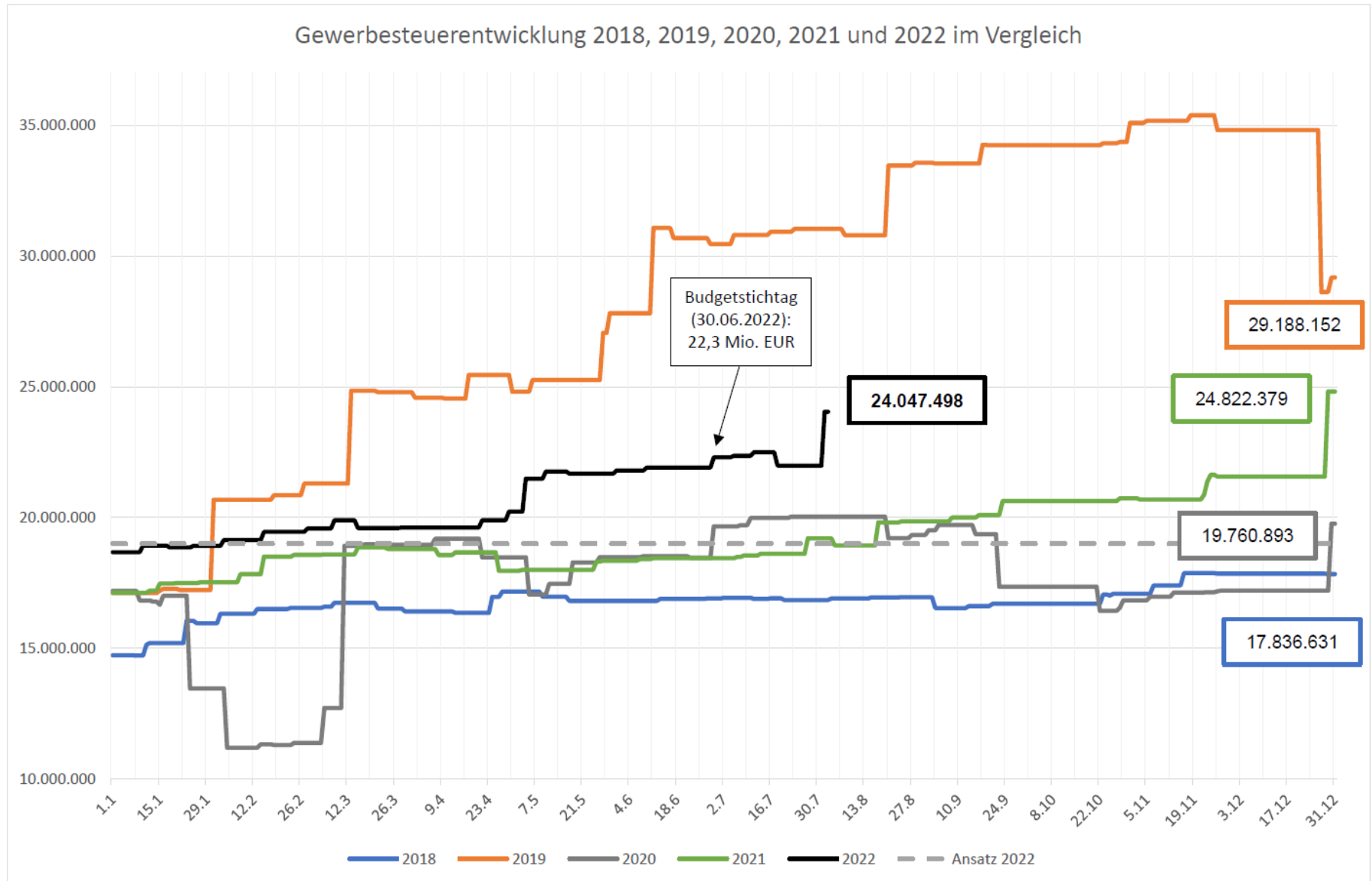
- 1.1 Budgetbericht zum 30. Juni 2022
- 1.2 Bericht über die finanzielle Lage /
Corona bedingte Haushaltsveränderungen
- 1.3 Kenntnisnahme der nicht erheblichen über-
bzw. außerplanmäßigen Bereitstellungen von
Haushaltsmitteln im 1. Halbjahr 2022

Haushalt 2022

Ergebnisplan einschl. Ermächtigungsübertragungen

Defizit im Ergebnisplan 2022	-7.099.000 €
Ermächtigungsübertragungen aus 2021	-1.978.021 €
fortgeschriebenes Plandefizit	-9.077.021 €

Entwicklung der Gewerbesteuer 2018 bis 2021 im Vergleich



Erträge des Überschussbudgets mit Prognose

	fortgeschr. Ansatz 2022	Prognose zum 31.12.2022	Verschlechte- rung (-) Verbesserung (+)	Bemerkung
Erträge				
Grundsteuern A u. B	8.180.000 €	8.180.000 €	0 €	Veranlagung un-/bebaute Grundstücke
Gewerbsteuer	19.000.000 €	22.360.000 €	3.360.000 €	Jahreswert steht in Abhängigkeit des weiteren Verlaufs der Corona-Pandemie
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	19.260.000 €	20.700.000 €	1.440.000 €	unter Annahme des bisherigen Verlaufs
Gemeindeanteil Umsatzsteuer	3.980.000 €	4.070.000 €	90.000 €	unter Annahme des bisherigen Verlaufs
Sonstige Steuern	460.000 €	363.000 €	-97.000 €	v. a. durch weniger Vergnügungssteuer
Gewinnanteile (Beteiligungen/ Wirtschaftsbetriebe), Konzessionsabg.	2.406.400 €	2.302.780 €	-103.620 €	geringere Ausschüttung Wirtschaftsbetriebe sowie geringere Erträge bei den Konzessionsabgaben
Außerordentliche Erträge Corona-Pandemie	2.672.500 €	320.500 €	-2.352.000 €	Jahreswert steht in Abhängigkeit des weiteren Verlaufs der Corona-Pandemie
Weitere Erträge	9.383.600 €	9.387.170 €	3.570 €	Kumulation von Einzelposten
Summe der Erträge	65.342.500 €	67.683.450 €	2.340.950 €	



Aufwendungen des Überschussbudgets mit Prognose

	fortgeschr. Ansatz 2022	Prognose zum 31.12.2022	Verschlechte- rung (-) Verbesserung (+)	Bemerkung
Summe der Erträge	65.342.500 €	67.683.450 €	2.340.950 €	
<u>Aufwendungen</u>				
Kreisumlage	15.932.000 €	16.362.000 €	-430.000 €	gem. Bescheid (unter Inanspruchnahme der Rückstellung)
Inanspruchnahme Rückstellung für die Kreisumlage 2022	0 €	-429.000 €	429.000 €	
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	396.500 €	187.050 €	209.450 €	vor allem weniger Erstattungszinsen Gewerbsteuer
Gewerbsteuerumlage	1.478.000 €	1.789.000 €	-311.000 €	ermittelt auf Grundlage der prognostizierten Gewerbsteuereinzahlungen
Weitere Aufwendungen	2.287.000 €	2.240.450 €	46.550 €	Kumulation von Einzelposten
Summe der Aufwendungen	20.093.500 €	20.149.500 €	-56.000 €	
Erträge ./ Aufwendungen = Überschuss zur Finanzierung der Zuschussbudgets	45.249.000 €	47.533.950 €	2.284.950 €	



Entwicklung Zuschussbudgets zum 30.06.2022 mit Prognose

Budget	Zuschussbudget -fortgeschrieben-		Prognose zum 31.12.2022	Verschlechterung (-) Verbesserung (+)	Bemerkung
	lt. Plan	Ist			
01 Stabsstelle Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing inkl. Citymanagement	1.358.688 €	380.813 €	1.195.178 €	163.510 €	Teilbudget Citymanagement: u. a. Pflegekosten beim mobilen Stadtgrün werden in Folgejahre verschoben; u.a. Veranstaltungen konnten aus Kapazitätsgründen nicht in der angedachten Anzahl umgesetzt werden
10 Zentrale Dienste und Bügerservice	6.894.325 €	2.618.166 €	6.894.325 €	- €	
43 Kultur und Weiterbildung	2.432.086 €	539.527 €	2.434.316 €	-2.230 €	Teilbudget VHS: derzeit kann noch keine endgültige Aussage gemacht werden, inwieweit aufgrund von coronabedingten Mindereinnahmen und Mehrausgaben der Budgetrahmen (VHS) eingehalten wird
Teilbudget Ordnung (Fachbereich 30 "Ordnung und Recht")	3.322.505 €	427.268 €	3.213.775 €	108.730 €	u. a. Zuweisung von Landesmitteln für die Unterstützung der örtlichen Ordnungsbehörden durch das Land NRW
50 ----- Teilbudget Soziales (Fachbereich 50 "Soziales und Wohnen")	3.324.952 €	-219.062 €	3.324.952 €	- €	Teilbudget Soziales: erhebliche Mehrbelastungen bei den Grundleistungen nach dem AsylbLG können voraussichtlich durch erhebliche Landeserstattungen nach dem FlüAG ausgeglichen werden



Entwicklung Zuschussbudgets zum 30.06.2022 mit Prognose



Budget	Zuschussbudget -fortgeschrieben-		Prognose zum 31.12.2022	Verschlechterung (-) Verbesserung (+)	Bemerkung
	lt. Plan	Ist			
51 Jugend, Familie, Bildung, Freizeit	24.417.884 €	8.198.027 €	24.417.884 €	- €	
60 Planung, Bauordnung und Verkehr	2.037.491 €	397.922 €	1.917.491 €	120.000 €	Entwicklung des Gebietes "Bernings Esch" wird wohl erst in 2023 erfolgen; geringere Ausgaben bei der Aktualisierung des Einzelhandelszentrenkonzepts
70 Bauen und Umwelt	10.343.210 €	4.371.285 €	10.343.210 €	- €	deutliche Mehraufwendungen u. a. in den Bereichen Energie sowie Mieten und Pachten werden aktuell durch Minderaufwendungen im Bereich der Bauunterhaltung abgefangen
90 Kostenrechnende Einrichtungen	194.880 €	-192.068 €	194.880 €	- €	
Summe Zuschussbudgets 01 - 90	54.326.021 €	16.521.878 €	53.936.011 €	390.010 €	

Entwicklung Budgets zum 30.06.2022 mit Prognose

Budget	Zuschussbudget -fortgeschrieben-		Prognose zum 31.12.2022	Verschlechterung (-) Verbesserung (+)
	lt. Plan	Ist		
Summe Zuschussbudgets 01 - 90	54.326.021 €	16.521.878 €	53.936.011 €	390.010 €
20 Finanzen & Controlling (Überschussbudget)	45.249.000 €	17.122.596 €	47.533.950 €	2.284.950 €
Fehlbetrag:	-9.077.021 €	600.718 €	-6.402.061 €	2.674.960 €

Das fortgeschriebene Plandefizit verbessert sich nach aktueller Prognose auf rd. 6,4 Mio. EUR.

Bericht über die finanzielle Lage / Corona bedingte Haushaltsveränderungen

Die Corona bedingten Haushaltsbelastungen (Mindererträge, Mehraufwendungen) wurden im Haushaltsplan 2022 gem. § 4 Abs. 5 NKF-CIG als außerordentliche Erträge geplant:

Gesamtansatz: 3,3493 Mio. EUR

Die Gesamtsumme der Corona bedingten Haushaltsbelastungen liegt **zum 30.06.2022 bei rd. 0,3 Mio. EUR.**

(Mindererträge 0,046 Mio. EUR, Mehraufwendungen 0,257 Mio. EUR)

Hinweis:

Die Gesamtsumme der Mindererträge berücksichtigt bereits die Zuweisung des Landes „Corona-Hilfe für den Ordnungsbereich“ von 90.831 EUR.

Bericht über die finanzielle Lage / Corona bedingte Haushaltsveränderungen

Dem liegt insbesondere Folgendes zugrunde:

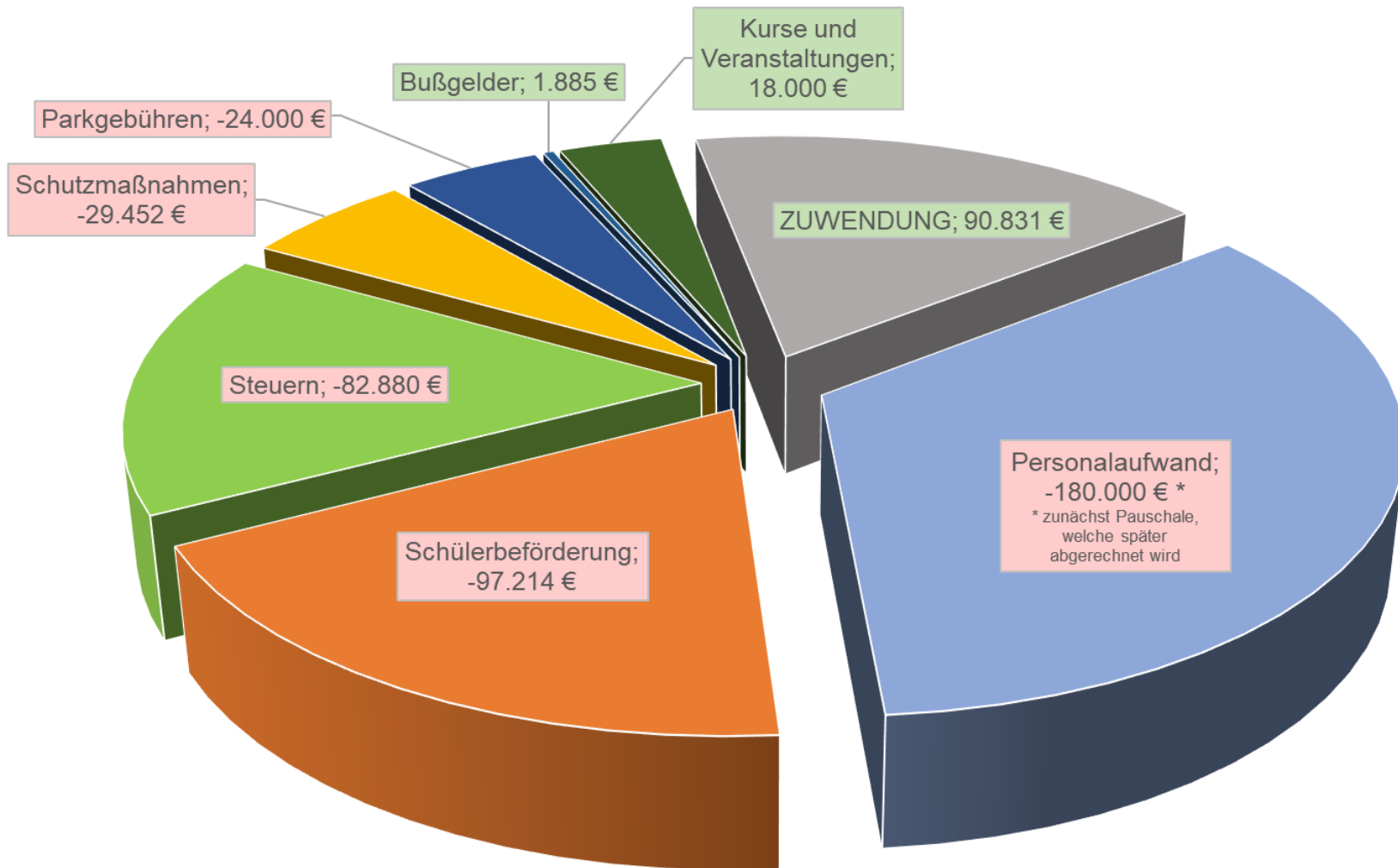
- Die *Personalaufwendungen* wurden zunächst als monatliche Pauschalen angesetzt, welche später abgerechnet werden.
- Bei den *Schülerbeförderungskosten* handelt es sich um Mehraufwendungen durch Verstärkerfahrten.
- Im Bereich der *Steuern* haben sich vorrangig bei der Vergnügungssteuer für Geräte Haushaltsveränderungen ergeben.
- Es sind weiterhin Aufwendungen für *Schutzmaßnahmen* angefallen.
- Die Mindererträge bei den *Parkgebühren* ermitteln sich im Vergleich zum Mittel des Jahres 2019.
- Die Mindererträge bei den Hörergebühren VHS werden zum Stichtag noch von den Minderaufwendungen bei den Honoraren für *Kurse und Veranstaltungen* abgedeckt.

Bericht über die finanzielle Lage / Corona bedingte Haushaltsveränderungen

Corona-Hilfe:

- Durch die Bezirksregierung Münster wurde der Stadt Coesfeld am 31.01.2022 eine Landeszuweisung von rd. 90.831 EUR gezahlt.
- Es handelt sich um eine Corona-Hilfe zur Deckung des Aufwandes, der durch die örtlichen Maßnahmen zur Umsetzung der Coronaschutzverordnung entstanden ist.

Bericht über die finanzielle Lage / Corona bedingte Haushaltsveränderungen



Bereitstellung von nicht erheblichen über- bzw. außerplanmäßigen Haushaltsmitteln (Übersicht für das 1. Halbjahr 2022)

- Es lagen **keine** Bereitstellungen von nicht erheblichen über- bzw. außerplanmäßigen Haushaltsmitteln im 1. Halbjahr 2022 vor!

**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit !**

Stadt Coesfeld
Fachbereich Finanzen und Controlling
Kämmerin Regina Wennemers
Markt 8
48653 Coesfeld

